

Vergrößerung nach der Flurkarte

Kreis Osnabrück-Land

Gemarkung Hasbergen

Gemeindebezirk Hasbergen

Flur 2 u. 4

Ungef. Maßstab 1:1000

Kostenbuch Nr. I 8063



Vermessungstechnisch richtig.

Ausgefertigt: Osnabrück, den 3. Juni 1964

Katasteramt

Dem Ortsplaner Dr. Scholz ist die Vervielfältigung unter den in der Verpflichtungserklärung vom 15. 4. 64 schriftlich anerkannten Bedingungen gestattet worden. Zu diesem Plan gehört als Bestandteil ein Grundstücksverzeichnis vom 3. 6. 1964

Zeichenerklärung:

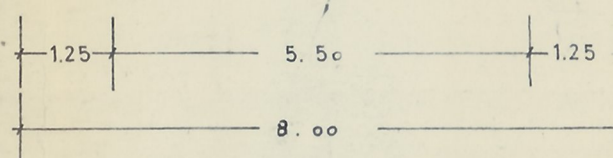
Eigentums- bzw. Flurstücksgrenzen

Flurgrenzen

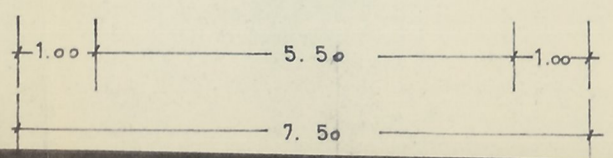
Hochspannungsleitung

STRASSENPROFIL M. 1:100

GEHWEG FAHRBAHN GEHWEG



GEHWEG FAHRBAHN GEHWEG



Nur für den Eigengebrauch bestimmt!  
Vervielfältigungen jeder Art sind  
nicht gestattet.  
Planungsinstitut Dr. H. Scholz  
45 Osnabrück - Nikolaifort 1-2



FESTSETZUNG

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WR REINES WOHNGEBIET  
WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET  
MI MISCHGEBIET

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

I ZAHL DER VOLLGESCH. (HÖCHSTGRENZE)  
II ZAHL DER VOLLGESCH. (ZWINGEND)  
0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL  
0,5 GESCHOSSFLÄCHENZAHL  
90 BAUMASSENAHL

3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

o OFFENE BAUWEISE  
NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG  
NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG  
g GESCHLOSSENE BAUWEISE  
BAULINIE  
BAUGRENZE  
STELLUNG DER GEBÄUDE

4. FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

GEMEINBEDARFSGRUNDSTÜCK

6. VERKEHRSFLÄCHEN

STRASSENVERKEHRSFLÄCHE  
ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE  
STRASSENABGRENZUNGSLINIE  
FUSSWEG  
ZU- UND AUSFAHRTSVERBOT  
(LÜCKENLOSE EINFRIEDIGUNG)

7. FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN

VERSORGUNGSLÄCHE  
TRAFOSTATION

9. GRÜNFLÄCHEN

GRÜNFLÄCHE  
SPIELPLATZ

13. SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN

FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE  
FLÄCHEN FÜR GARAGEN  
MIT GEH- FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU  
BELASTENDE FLÄCHEN  
ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG  
NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE  
GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

14. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

FLURSTÜCKSGRENZE-GEPL.

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und  
weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig  
nach (Stand vom 3. 6. 1964). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der  
Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die  
Ortschaft ist einwandfrei möglich.

Osnabrück, den 24. Nov. 1971  
Katasteramt



3. Ausfertigung

1. ÄNDERUNG  
BEBAUUNGSPLAN NR. 15 „ORTSKERN WEST“

GEMEINDE HASBERGEN

KREIS OSNABRÜCK

DER RAT DER GEMEINDE HASBERGEN IN SEINER SITZUNG AM 28. 6. 1971 GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBAUG VOM 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) DIE AUFSTELLUNG DIESES PLANES BESCHLOSSEN.

HASBERGEN, DEN 16. 12. 1971

BÜRGERMEISTER  
GEMEINDEDIREKTOR

BEARBEITET: OSNABRÜCK, DEN 2. 9. 1971 PLANUNGsinstitut DR. HARTMUT SCHOLZ, NIKOLAIFORT 1-2

Dr. HARTMUT SCHOLZ  
Planungsinstitut  
45 Osnabrück - Nikolaifort 1-2

ORTSPLANER

DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBAUG IN DER ZEIT VOM 27. 10. BIS 29. 11. 1971 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

HASBERGEN, DEN 16. 12. 1971

BÜRGERMEISTER  
GEMEINDEDIREKTOR

DER PLAN IST GEMÄSS §§ 6 UND 4. 0. NGO UND § 10 BBAUG AM 8. 12. 1971 DURCH DEN RAT DER GEMEINDE HASBERGEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

HASBERGEN, DEN 16. 12. 1971

BÜRGERMEISTER  
GEMEINDEDIREKTOR

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des  
BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341)  
mit Verfügung vom 24. JAN. 1972  
genehmigt worden.  
Osnabrück, den 24. JAN. 1972  
Der Regierungspräsident  
i. A.

Oberbaurat

DIESER MIT VERFÜGUNG VOM 24. JAN. 1972 GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 12 BBAUG VOM 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) IN DER ZEIT VOM 9. 8. 1972 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

HASBERGEN, DEN 11. 8. 1972

BÜRGERMEISTER  
GEMEINDEDIREKTOR

IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BBAUG AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 15. 7. 1972

HASBERGEN, DEN 11. 8. 1972

GEMEINDEDIREKTOR